245/289

26.Oktober 19

Au.

Herrn August M.Bächtiger, Maler, Gossau (St.Gallen)

Sehr geehrter Herr,

Verbindlich dankend für die ausführliche Beantwortung unseres Briefes von Ende September wegen Ihrer allfälligen Beteiligung an unserer Ausstellung schweizerischer Wandmalerei gestatten wir uns, Ihnen vorzuschlagen, für Ihre Einsendung die folgenden Arbeiten in Aussicht zu nehmen:

1. Skizze zur Bergpredigt
2. Skizze zur Verkündigung
3. Entwurf zum Wandbild "Weihnacht" in Hochdorf
4. Entwurf zum Wandbild "Golgatha" in Hochdorf.

Da wir im Katalog nicht nur die ausgestellten Arbeiten, sondern alle von den verschiedenen Künstlern ausgeführten Wandmalereien erwähnen möchten, bitten wir Sie um Mitteilung, ob das uns zugestellte Verzeichnis, welches die Jahre 1922/1934 umfasst, vollständig ist, und ob es sich, wenn Sie nur eine Ortsbezeichnung angeben, immer darum handelt, dass die betreffenden Werke sich in der Hauptkirche der erwähnten Ortschaft befinden.

Um mit der Vorbereitung der Ausstellung rechtzeitig beginnen zu können, ersuchen wir Sie um Einsendung der vier erwähnten Arbeiten im Lauf der kommenden Woche. Nicht gerahmte Arbeiten können wir selber in Rahmen legen oder auf leichte Lattengestelle aufziehen. Für den Katalog fehlt uns noch Ihr Geburtsdatum, sowie der Geburtsort.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Herrn Dr.Hans Bänziger, Börstenstr.16, Zürich 1

Wir erhielten heute von Ihnen als Überbr.Sendung in offen
für die Ausstellung schweizerischer Wandmalerei
2 Arbeiten von Albert Kohler :
1.Sopraporte, Oel auf Holz, ungerahmt
2. Madonna nera, Aquarell, gerahmt hinter Glas
Versicherungswert zusammen Fr.1000.-

Zustand: gut

5710

In vorzüglicher Hochachtung

Zürich, den 1.Nov.1934

Kunsthaus Zürich

Der Direktor